

Impulsreferat

Zukunftschancen – Medienkompetenz für sozial- und bildungsbenachteiligte Jugendliche

**Jürgen Schattmann, Referatsleiter im Ministerium für Schule,
Jugend und Kinder des Landes Nordrhein-Westfalen**

**Arbeitsfelder: Jugendsozialarbeit (Förderung von Benachteiligten), Jugendme-
dienarbeit, Kinder- und Jugendschutz, geschlechtsspezifische Jugendarbeit**

Zusammenfassung des Statements

Benachteiligten Jugendlichen stehen auf vielen Ebenen weniger Möglichkeiten zur Entwicklung ihrer Persönlichkeit und ihrer beruflichen Chancen zur Verfügung. Vielen fehlt es an einer ausreichenden formalen Bildung, an den notwendigen sozialen Kompetenzen und anderen Schlüsselqualifikationen. Das Ziel, diesen jungen Menschen nachhaltige Chancen zur gesellschaftlichen Integration und Teilhabe zu eröffnen, kann nur mit einer umfassenden Förderung erreicht werden, die an den vorhandenen Kompetenzen ansetzt und diese gezielt für die Entwicklung weiterer Fähigkeiten und Fertigkeiten nutzt.

Ziel des Impulsreferats ist es daher einen kurzen Überblick über die wesentliche "Grundphilosophie" der entsprechenden Förderpolitik des Jugendministeriums zu geben. In einem zweiten Schritt soll kurz die Problematik der kulturellen und medienbezogenen Bildung dieser Zielgruppe angesprochen werden. Der dritte Schritt setzt sich zum Ziel, die Benachteiligungslage der Zielgruppe bezogen auf das Medium Internet kurz zu beschreiben und Ansätze einer gezielten Förderung darzustellen. Schließlich sollen die Möglichkeiten und Grenzen einer Förderung durch die Landesebene, die Rolle der Kommunen und der freien Träger angesprochen werden.